

Richtig waschen: Das kleine 1x1 der Wäschepflege

Seine Wäsche richtig zu waschen und zu pflegen ist gar nicht so schwer, wie manch einer vielleicht denkt. Im Grunde gibt es 6 Schritte, die bei jeder Wäsche beachtet werden sollten und die immer gelten. Vom Sortieren über die Wahl des richtigen Wasch-Programmes bis hin zum richtigen Trocknen und Bügeln, zeigen wir Schritt für Schritt, wie einfach es ist, seine Kleidung zu waschen und zu pflegen.

1 Pflegehinweise beachten

Im ersten Schritt sollte den Pflegehinweisen sowie den Wäschesymbolen im Kleidungsstück Beachtung geschenkt werden. Denn die Pflegesymbole verraten, wie die Wäsche am besten gewaschen, getrocknet und gebügelt werden sollte. Ob eine professionelle Textilreinigung von Nöten ist, wird dort ebenfalls vermerkt. Gerade bei empfindlichen Stoffen wie Seide, Kaschmir oder Spitze ist dies ratsam.

In unserem Artikel gibt es eine ausführliche [Übersicht aller Waschsymbole](#).

2 Die Wäsche sortieren

Um die eigene Kleidung vor dem Verfärben und Einlaufen zu schützen, ist das Sortieren vor dem eigentlichen Waschen das Wichtigste. Grundsätzlich ist es ratsam, die Wäsche zum einen nach Farbe und zum anderen nach Empfindlichkeit zu sortieren. Dabei hilft das Muster Weiß, Bunt, Fein und Wolle, nach dem man die Wäsche sortieren kann.

[Weitere Reinigungs- und Pflegetipps](#) findest Du in unserem Ratgeber.

3 Flecken vorbehandeln

Bevor die Wäsche in die Waschmaschine gelegt wird, sollte die Kleidung nach Verschmutzungen abgesucht werden. Denn sind die Textilien verschmutzt, ist schnelles Handeln gefragt. Blut, Rotwein, Kaugummi oder Kugelschreiber gehören dabei zu den häufigsten Fleckenarten. Ist der Fleck noch frisch, lässt er sich auch mit entsprechenden Hausmitteln ganz gut entfernen. Welches Hausmittel bei welchem Fleck hilft, erfährst Du im Ratgeber [Flecken und Gerüche entfernen](#). Sind die Flecken schon eingetrocknet, wird es etwas schwieriger. Ebenso, wenn es sich um empfindliche Fasern handelt. Hier ist der Gang zur professionellen Textilreinigung nötig.

4 Das passende Waschprogramm wählen

Ist die Wäsche sortiert und sind die Flecken vorbehandelt, wird das passende Waschprogramm an der Waschmaschine ausgewählt. Grundsätzlich gibt es 5 verschiedene Wäsche-Typen bzw. Programme, mit denen die meisten Textilien zu Hause gereinigt werden können: Kochwäsche, Buntwäsche, Pflegeleicht, Feinwäsche und Handwäsche. Eine Übersicht, welches Programm sich für welche Wäsche eignet, findest du in unserem Ratgeber [Waschprogramme und Waschmittel](#).

5 Das richtige Waschmittel wählen

Das Angebot an Waschmitteln ist schier unendlich. Doch nicht alle Arten von Waschmitteln sind wirklich nötig. Bei normaler Wäsche empfiehlt sich ein Vollwaschmittel und ein Waschmittel für Feines. Auch ein Buntwaschmittel ist ratsam. Welches Waschmittel sich für welche Kleidung eignet, verraten wir Dir in unserem [Waschmittel-Ratgeber](#).

6 Die Wäsche richtig trocknen und bügeln

Ein genauer Blick auf die Pflegehinweise verrät, wie die entsprechende Kleidung am besten getrocknet und gebügelt werden sollte. Hier ist besonders darauf zu achten, ob sich die Kleidung für die Trocknung im Trockner eignet und ob sie gebügelt werden darf. Am schonendsten für die Fasern ist die Trocknung an der frischen Luft. Um die Bügelarbeit nach dem Trocknen zu erleichtern, sollte die Wäsche nicht komplett trocken sein. Dadurch lassen sich die Fasern besser glätten. Wir geben Dir Tipps, wie Du Deine [Kleidung richtig bügeln und trocknen](#) kannst.

In unserem ausführlichen [Wäschepflege-Guide](#) verraten wir noch mehr Tipps und Tricks für saubere Wäsche.